

Ruhrgebietssprache

Beitrag von „Aktenklammer“ vom 25. Juli 2007 13:19

Ich bin gerade zufällig auf diese Seite gestoßen und finde sie ganz interessant

<http://www.ruhrgebietssprache.de/beleidigungen.html>

Beitrag von „DO_It“ vom 25. Juli 2007 21:55

<http://www.amazon.de/H%C3%B6mma-Sprache-Ruhrgebiet-Claus-Sprick/dp/3891070349?tag=lf-21> [Anzeige]

Sehr zu empfehlen... 😊

Beitrag von „nofretete“ vom 26. Juli 2007 14:25

:Dich lebe seit 33Jahren direkt angrenzend ans Ruhrgebiet und kenne die meisten der genannten Ausdrücke nicht. Muss ich mir jetzt Sorgen machen oder bedeutet es nur, dass ich einfach nicht so viele Schimpfwörter verwende 😄

Beitrag von „philosophus“ vom 26. Juli 2007 14:55



Ich kenne erstaunlich viele dieser Ausdrücke...

(Wobei "Bratbär" ist ja eigentlich was Nettes *g)

Beitrag von „Notizzettel“ vom 28. August 2007 15:43

Hi Aktenklammer,

ich unterrichte sogar in Wanne ... nicht zu verwechseln mit Eickel 😄

ich halte allerdings nichts von solchen Listen. Erstens kenne ich nicht mal die Hälfte der Wörter und in meinen aktiven Wortschatz gehören maximal 3%, (und ich lebe seit meiner Geburt vor fast 40 Jahren mitten im Pott) zweitens kommt es erheblich auf den Kontext an.

Solche Listen sind so etwas wie eine Übersetzungskrücke für Autisten, nichts für richtige Kommunikation.

viele Grüße

Claudia

Beitrag von „Aktenklammer“ vom 28. August 2007 16:05

Ich komme auch aus dem Pott, musste aber emigrieren. Ich fand die Liste trotzdem lustig, auch wenn ich vieles noch nie gehört habe.

Wie auch immer sind diese Sachen immer ein Beispiel für kreativen Sprachumgang 😊

Beitrag von „das_kaddl“ vom 29. August 2007 08:04

Ist das wirklich und ausschliesslich Ruhrgebiets-Sprache?

Wörter wie Flitzpiepe, Sack, Gesichtspommes, Honk, Pappnase, Döskopf, Gesichtsbaracke, A****krampe/geige/gesicht, Dreckschippengesicht, Hackfresse, Kanalratte usw. sind doch eher "Internationalismen" (bezogen auf unterschiedliche [Dialekt]Regionen im deutschsprachigen Raum), zumindest kenne ich sie sowohl aus Berlin/Brandenburg und z.T. auch hier aus der Schweiz (obwohl hier natürlich kaum jemand so direkt ist und im Konflikt mit Schimpfwörtern schmeisst... 😊)

"Korinthenkacker" ist in der Schweiz übrigens der "Tüpfliischi", meine Kollegen freuten sich gestern beim gemeinsamen Ärgern über Verwaltungsabläufe aber "wie Bolle" über das von mir neu gelernte Wort 😊 .

LG, das_kaddl.